

Antrag Nr. 05-F-03-0080

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Lärmbelastung durch A380 ermitteln
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 29.06.2005 -

Antragstext:

Der Ausschuss möge beschließen:

Die vom Hessischen Verwaltungsgerichtshof zur A 380-Werft geforderte Nachbesserung der Unterlagen um Lärmgutachten und ggf. weiteren Schallschutz ist ein Fingerzeig für das weitere Ausbauverfahren zum Flughafen Frankfurt. Nicht nur die Lärmbelastung durch den A 380 am Boden sondern auch in der Luft muss auf den Prüfstand. Dies gilt insbesondere für die von Abflugrouten für Großraummaschinen betroffenen Kommunen, eben auch Wiesbaden.

Der Magistrat wird daher aufgefordert

1. bei den zuständigen Behörden darauf zu drängen, dass
 - die tatsächlich zu erwartende Lärmbelastung durch die A 380-Maschinen –insbesondere beim Start durch neutrale Gutachter auch für das Wiesbadener Stadtgebiet ermittelt und
 - im weiteren Verfahren diese "realen" Lärmbelastungen in der Abwägung der Zumutbarkeit der durch den Ausbau bedingten Fluglärmbelastungen berücksichtigt werden
2. dem Ausschuss unaufgefordert über das Ergebnis dieser Bemühungen zu berichten

Begründung:

Wiesbaden, 29.06.2005

Gez.: Stefan Burghardt
Fraktionsvorsitzender

F.d.R.: Heike Fenn
Fraktionsgeschäftsstelle